



# Häuser für Einzelklausuren im Bau



Mitglied Ted Lim hat eine Fotomontage vom neuen Klausurtrakt gemacht. Die Erdbauarbeiten beginnen im Frühjahr.

Auf dem Gelände des Meditationshauses Semkye Ling werden jetzt Klausurhäuser gebaut (*Tibet und Buddhismus* berichtete, Heft 92). Dies beschloss der Aufsichtsrat und Geschäftsführung des Tibetischen Zentrums auf ihrer gemeinsamen Sitzung im Januar 2010.

Die Initiative und großzügige Unterstützung von Mitgliedern und Freunden machen dieses Projekt möglich: Zwischen September und Januar sind Zusagen für rund 330.000 Euro eingegangen: Rund die Hälfte davon sind Spenden, 31 Prozent Vorauszahlungen für Klausuren und 16 Prozent zinslose Darlehen. Damit können sechs Plätze für Einzelklausuren gebaut werden. Das Tibetische Zentrum dankt allen, die sich an der Planung beteiligt haben und dieses wunderbare Projekt möglich machen.

Studenten und erfahrene Praktizierende erhalten damit noch ab diesem Jahr die Möglichkeit, in Einzelklausuren tiefere Erfahrungen im Dharma zu machen. Im Frühjahr 2010 wird mit den Erdbauarbeiten und dem Legen der Versorgungsleitungen begonnen.

Da Fertighäuser aus Holz entstehen werden, beträgt die Bauzeit nur rund drei Monate. Gebaut werden drei Doppelhäuser von je 60 Quadratmetern. Jedes Doppelhaus erhält ein Fundament und hat zwei separate Klausurplätze von je 22 Quadratmetern, die mit einer Nasszelle und einer Pantry-Küche ausgestattet sind. Die Räume stellen alles bereit, was für ein einfaches kontemplatives Leben gebraucht wird: Altar, Tisch mit Stuhl, Bett und Schrank. Meditierende können das weitläufige Gelände für Spaziergänge nutzen, den

Stüpa umrunden und sich außerhalb der Seminare im Haupttempel oder im Schrein aufhalten. Nähere Informationen zum Baufortschritt gibt es ab sofort im Internet: <http://forum.tibet.de/index.php/board,129.0.html>

Haben Sie Fragen oder Anregungen, wenden Sie sich gern an den Projektleiter, Hanno Rödger (Tel. 040 - 644 92653), oder senden Sie ihm eine E-Mail an [hr@tibet.de](mailto:hr@tibet.de). Falls Sie sich noch an der Finanzierung beteiligen möchten, kontaktieren Sie uns. Das Tibetische Zentrum möchte die Darlehen gern in absehbarer Zeit zurückzahlen, daher werden auch in der nächsten Zeit noch Förderer gesucht, die Geld spenden oder eine Vorauszahlung machen. Eine Vorauszahlung wird durch freies Wohnen für eine bestimmte Anzahl von Tagen abgegolten.

## MIND & LIFE-Konferenz mit dem Dalai Lama in Zürich

S.H. der Dalai Lama kommt vom 9. bis 11. April 2010 nach Zürich, um an einer öffentlichen MIND&LIFE-Konferenz zum Thema „Altruismus und Mitgefühl in Wirtschaftssystemen“ teilzunehmen. Persönlichkeiten aus der Wirtschaft und den Wirtschaftswissenschaften, der Psychologie und der Neurowissenschaft sowie aus dem Gebiet der Spiritualität diskutieren über die

ethischen und moralischen Dimensionen des Wirtschaftssystems.

Die Finanzkrise hat die Bedeutung der ethischen Dimension deutlich gemacht. Die zentrale Frage ist trotz der verheerenden Folgen zu wenig gestellt worden: Kann ein Wirtschaftssystem entwickelt werden, das ganze Gesellschaften belohnt, das sich an Mitgefühl und Solidarität orientiert und hilft,

drängende soziale Probleme zu lösen? Informationen und Karten gibt es über das Internet: <http://www.compassion-economics.org/>

Ein öffentlicher Vortrag des Dalai Lama zum Thema „Universelle Verantwortung und Wirtschaft“ findet am So., dem 11. April 2010, in Zürich statt. Der Kartenverkauf hat begonnen: <http://www.dalailamazurich.org/>